

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Straßburger neueste Nachrichten. Hauptausgabe. 1940-1944 1943

283 (13.10.1943) Strassburger Stadtanzeiger

Vom Umgang mit Büchern

In der Straßburger Dornengasse steht ein Haus, das durch seine vornehm und gediegen wirkende Bau- und Stilart...

Zum Aufsatzwettbewerb des Gaupresseamtes über die Marineausstellung

Straßburg und das erste Torpedo

Am 27. Dezember 1796 wurde auf dem Rhein zwischen Straßburg und Kehl das erste „Torpedo“ probiert



Wenn sich unsere Straßburger Jungen jetzt mit frohem Elfer an das Werk machen, um mit der Aussicht auf den Ehrenpreis des Gaupresseamtes...

von elsässischen Freiwilligen, besonders Bauernsöhne, angeschlossen, die von grünem Haß gegen die Revolution...

würde. So hoffte man mit Sicherheit die Schiffsbrücke zu sprengen. Der Versuch mißlang jedoch. Das Fahrzeug fuhr sich an einer Kiesbank fest...

Umschau am Oberrhein

Hofen. (Tödlicher Verkehrsunfall) Am Ostausgang des Dorfes wurde in der Dunkelheit der in den 70er Jahren stehende Werkarbeiter Josef Monne...

Kinzheim. (Einer Riesentraube.) Ein Winzer erntete in seinem am Hahnenberg gelegenen Rebstück eine Riesentraube der Sorte Gutedel im Gewicht von 3 1/2 Pfund.

Pforzheim. (Krafttradfahrer tödlich verunglückt.) Auf der Fahrt nach Pforzheim ist in der Nacht auf Sonntag ein aus Eutingen kommender Krafttradfahrer mit Begleiter schwer verunglückt.

Neuenburg bei Müllheim. (Ein Hundertjähriger.) Der Revierförster i. R. Karl Bornemann, der die Feldzüge von 1866 und 1870/71 mitmachte, konnte noch verhältnismäßig rüstig seinen 100. Geburtstag feiern.

Kappelrodeck, Kr. Bühl. (Tödlicher Unfall.) Auf dem Heimweg vom Felde geriet der Rentner Bernhard Zink beim Bahnübergang an der Ybergstraße unter den Zug...

Mannheim. (Gefährlicher Gewohnheitsverbrecher hingerichtet.) Am 6. Oktober ist der 42 Jahre alte Ernst Treiber aus Mannheim hingerichtet worden...

Konzert des gemischten Kammerchors „Boyar“. Die NS.-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ Straßburg eröffnet ihr Winterprogramm mit einer Darbietung...

Parteiliche Bekanntmachungen

Am die Kreishauptamtsleiter, Kreisamtsleiter und Ortsgruppenleiter des Stadt- und Landkreises Straßburg. Am Freitag, 15. Oktober...

DAS RUNDfunkPROGRAMM

Mittwoch, 13. Oktober. Reichsprogramm: 10.00-11.00 Uhr: Komponisten im Waffenrock...

Straßburg im Mittelpunkt des Hausmusiktages 1943

Zahlreiche Reichsveranstaltungen der Reichsmusikkammer

Der gewaltige Aufschwung, den die Hausmusik in der Kriegszeit genommen hat, bestätigt, daß sie einem innersten Kulturbedürfnis des deutschen Volkes entspricht...

Betriebsappell beim Reichsarbeitsdienst

Der einzelne muß der Gemeinschaft dienen

Deutlich fühlbar, greifbar fast rückte der Reichsarbeitsdienst gelegentlich des feierlichen Betriebsappells für die Führer, Führerinnen und die Gefolgschaft im Städtischen Saal Friedrich Rückerts...

Der König und die Primadonna

Von Müller-Rüdersdorf

Die Sängerin Madame Sarini, die zur Zeit Friedrichs des Großen an der Berliner Hofbühne wirkte, machte in ihrer üblichen Launenhaftigkeit, verbunden mit eigenwilliger und eigenartiger Gerissenheit...

Die Schweigeübung

Eine japanische Anekdote

Vier Mönche hatten aus irgendeinem Grunde das Gelübde abgelegt, ein Jahr lang in einem einsamen Bergkloster zu verbringen, wobei sie sich zu diesem Zweck zurückzogen...

Von Hunden

Die Dame kauft einen Hund. »Ist er auch wachsam?« fragte sie den Züchter.

Der lacht: »Wachsam? Der braucht jeden Abend ein Schlafmittel, damit er überhaupt einschlafte, meine Dame!«

»Was hast du denn dir da für einen Hund gekauft? Das ist ja die reine Promenadenmischung!«

»Keine Ahnung hast du. Das ist ein Polizeihund!«

»Was, ein Polizeihund soll das sein? Hahaha...«

»Pssst! Es ist ein geheimer...«

Ein Herr mit seinem Hunde kam beim Laden eines Delikatessenhändlers vorbei. Ein Korb mit lebendem Krebsen stand vor der offenen Tür...

Der Hund mochte nun dem Korb mit seinem buschigen Schwanz zu nahe gekommen sein, — plötzlich hing ein Krebs am Schwanz und der Hund rannte heulend davon. Der Ladeninhaber kam herbei...

gelaufen und schrie dem Hundebesitzer zu: »Warum pfeifen Sie denn nicht Ihrem Hunde, Herr?«

»Warum pfeifen Sie nicht Ihrem Krebs?«

»Ich hatte mal einen unglaublich klugen Hund. Aber leider mußte ich ihn abschaffen, weil er sich immer auf meinen Nachbarn stürzen wollte, der Wolf hieß...«

»Denken Sie mal an! Und ich hatte mal einen Hund, den mußte ich auch wegen seiner klugen Einfälle abschaffen, als ein Nachbar bei uns einzog, der Eckstein hieß!«

Es war zur Zeit der Zwergstaaterlei, da schrieb der Ortsvorstand eines Dorfes an das zuständige Landgericht wegen eines sich in der Gegend herumtreibenden Hundes:

»Dieser Hund fällt Vieh und Kinder an, und es fragt sich nun, ob man denselben erschießen oder über die Grenze jagen soll, damit er künftig keinen Schaden mehr anrichten kann...«

Die Existenzgrundlage

Als der Struwwelpeter-Hoffmann noch ein unbedeutender, vor wenig Reaktionen stehender Frankfurter Arzt war, hielt er gleichwohl um die Hand der Tochter des gewichtigen Patriziers...

Donner an. Der war überrascht und nicht übermäßig erfreut. »Und was haben Sie eigentlich«, fragte er endlich mit einigermaßen reservierter Miene, »für... Aussichten für die Zukunft?«

»Ich spiel' ä Achtello in der Lotterio«, erwiderte Hoffmann mit galgenhumoristischer Gelöstesgegnart. Über dies Mißverhältnis zwischen hoffnungsvoller Erwartung und materiellem Wahrscheinlichkeitswert — einem Urquell aller Komik — mußte nun Donner glücklicherweise lachen und Hoffmann bekam eine Zusage.

Familien-Anzeigen

Wir freuen uns über die glückliche Geburt uns. Stammhalter Richard. Frau Renate Riehm geb. Thau, z. Z. Entbindungsanstalt Bartholdi und Renato Riehm, Hotel Terminus, Straßburg.

Unser erstes Kind Hans Philipp ist am 7. Okt. 1943 glücklich angekommen. Alfred Groß, Laborant u. Frau Martha geb. Fritsch, z. Z. Allerheiligen.

Unser Sonntagkind Moritz Jakob Christian ist angekommen. Hocherfreut zeigen an: Lilly Spiel geb. Becker, z. Z. Pfaffenhofen, Herm. Göring-Str. 7, Karl Spiel, Gundershofen 10, Okt. 1943.

Klaus-Rudolf, Die Geburt ihres ersten Sohnes u. zweiten Kriegskindes, zeigen in dankbarer Freude an: Frau Frieda Schell geb. Dietrich, z. Z. Hebammenschule, Privatstation Prof. Dr. Jakob, und Rolf Schott, Str. Königshofen, An der Röhlmühle 17, 12. Okt. 1943.

Als Verlobte grüßen: Ruth Wingbermhö, Kehl, Walter Fürstenberg, Bremen, z. Z. Überlingen am Bodensee.

Für die zahlreich. Blumenspenden u. Glückwünsche an uns am 25. September stattgefunden. Doppelhochzeit danken herzl. Georg Kuntz u. Frau Bertha geb. Morgenroth u. Heinrich Bayer u. Frau Margareta geb. Kuntz, Schillerstraße.

Berichtigung: In der Todesanzeige Hilberts meinetwegen: Trauerfeier am 14. Uhr in der Neuen Kirche, anschl. Beerdigung im engsten Familienkreis.

Schmerzfüllt teilen wir mit, daß unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater, Urgroßvater u. Onkel, Ludwig Doerr am 10. Okt. in Altdorf plötzlich und unerwartet im Alter von 85 Jahren sanft entschlafen ist.

Nach langem, schwerem Leiden entschlief am 10. Okt. mein lieber Gatte, unser guter Pflegevater, Bruder, Schwager und Onkel, Ignaz Abel Illis im 54. Lebensjahre.

In tiefer Trauer teilen wir mit, daß Gott der Allmächtige unser innigstgeliebtes, einziges Kind, Enkelkind, Neffen und Vetter, Gerhard Claus am 12. Okt. im Alter von 14 1/2 Jahren plötzlich und unerwartet zu sich in die Ewigkeit abgerufen hat.

In den Morgenstunden des 10. Oktober trat mein innigstgeliebter Mann, unser besorgter lieber Vater, Großvater, Bruder und Schwager, der Vedeler, Marzell Melland geb. am 17. Juli 1870 in Alt-Tann, nach mühevoller Krankheit kurzem Leiden in die Ewigkeit.

Musterung der männlichen Dienstpflichtigen der Geburtsjahrgänge 1911-1913

Auf Grund der Anordnung des Chefs der Zivilverwaltung im Elsaß vom 15. September 1943 Regierungszentralamt für das Elsaß-Folge 85/1943 (Straßburg) Neueste Nachrichten vom 20. September 1943 in Verbindung mit dem Erlaß vom 23. September 1943 Nr. Vw/8101 haben sich alle in den Jahren 1911-1913 geborenen männlichen Personen, die in Straßburg ihren dauernden Aufenthalt haben, zur Musterung zu melden.

Die Dienstpflichtigen der einzelnen Jahrgänge erhalten durch die Post eine persönliche Aufforderung zur Musterung zugestellt, in der angegeben ist, wo und wann sich jeder zu stellen hat.

Zur Musterung sind Personal- oder Ausweise mitbringend (Geburtschein, Familienbuch, Abheft, Taufschein, Paß, Staatsangehörigkeitsausweis, Kennkarte, Arbeitsbuch, Ausweis oder Bescheinigung über die Zugehörigkeit zur SA, ff, NSKK usw.). Wer im französischen Heer gedient hat, muß auch seinen Militärlaß (livret militaire), Entlassungsschein und dergl. vorlegen.

Zum Zwecke der Musterung hat der Betriebsführer dem Dienstpflichtigen das Arbeitsbuch rechtzeitig auszuhandeln.

Das persönliche Erscheinen zur Musterung ist gesetzliche Pflicht. Nicht zu erscheinen brauchen: Kranke, völlig Untaugliche, Krüppel und Geisteskranke, wenn für sie ein vom Amtsarzt bescheinigtes ärztliches Attest rechtzeitig eingereicht wird.

Die Dienstpflichtigen, die durch unüberwindliche Abwesenheit am Erscheinen verhindert sind, haben dies sofort dem zuständigen Polizeirevier unter Angabe der Gründe und der Dauer der Abwesenheit mitzuteilen und müssen sich nach Rückkehr unverzüglich persönlich melden.

Wer zur Musterung nicht erscheint, oder sein Fernbleiben nicht rechtzeitig entschuldigt, hat mit polizeilichen Zwangsmaßnahmen und mit strenger Bestrafung zu rechnen.

Der Polizeipräsident: Engelhardt, H.-Oberführer. Gutsh. Schatzim. u. Küche zu kaufen gesucht. Preisangebots unter 5154.

Gutsh. antiker Schränk, Kommode u. Tisch zu kaufen gesucht. Preisangebots unter 5154.

Gutsh. antiker Schränk, Kommode u. Tisch zu kaufen gesucht. Preisangebots unter 5154.

Gutsh. antiker Schränk, Kommode u. Tisch zu kaufen gesucht. Preisangebots unter 5154.

Gutsh. antiker Schränk, Kommode u. Tisch zu kaufen gesucht. Preisangebots unter 5154.

Zu verkaufen

Tischlerplatten u. Sperrholzlatten alle Größen und Stärken sofort lieferbar. Abgabe nur Einkaufspreise.

Bücher verkauft, tauscht, kauft: Dietz, Große Spitzengasse 11. (37039)

Gartenbeete für Treibanlagen, Fahrradständer für Gefolgschaften, Besten, mögl. sofort lieferbar.

D.-Handtasche (Leder), 55 RM u. vkf. Erfr. unt. A 29981 in d. Str. N. N.

Aktu-Ladestation 50.- RM, Schneider-Platte 100.- RM, Mülleimer, Obbo, Gmbh., Kolmarer Str. 2, Ruf 28 70.

Wand-Gasofen mit Zimmerheizung, 100.- RM zu verk. Neudorf, Kolmarer Straße 10, 11. St. (39955)

Radio, 5 Röhren (Schallek), zu verk. 325 RM. Am Alten Bahnhof 5, Erdg.

H.-Regenmantel, mittl. Fig., 69 RM, zu verk. unter 5027 an die Str. N. N.

Radio, 5 Röhren (Schallek), zu verk. 325 RM. Am Alten Bahnhof 5, Erdg.

H.-Regenmantel, mittl. Fig., 69 RM, zu verk. unter 5027 an die Str. N. N.

Radio, 5 Röhren (Schallek), zu verk. 325 RM. Am Alten Bahnhof 5, Erdg.

H.-Regenmantel, mittl. Fig., 69 RM, zu verk. unter 5027 an die Str. N. N.

Radio, 5 Röhren (Schallek), zu verk. 325 RM. Am Alten Bahnhof 5, Erdg.

Zu vermieten

Lagerraum, ca. 400 qm. Erdg., Stadt oder Vorort, zu mieten gesucht.

Möbl. Zimmer, Universitätsgebäude, von berufstätiger Jg. Dame gesucht.

Schöner möbl. Zimmer, Helzig, zu verm. Hindenburgstraße 22, 4. Stock. (5858)

Mod. Wohn- u. Schlafzimmer (ohne Küche) zu verm. Anzau, 10-12 U. 34, Melchior-Str. 8.

2. ser. Damen suchen gut möbl. Doppelzimmer in d. Wohnlage auf sofort.

Heile, möbl. 2. Zim. m. Küche od. Bad, Zitr.-Heiz., jed. n. Beding., Mitte Stadt od. Nähe Spital von Pfl. nach Anzau, 10-12 U. 34, Melchior-Str. 8.

Suche leer, sauber, kl. Zim. u. Küche, Preisangebots unter 5361 an die N. N.

Auswärt. u. Landwohnung. 1. Z. u. Küche, leer od. möbl., auswärtig gesucht, sofort od. später.

1-2 Zimmer, möbl. Küche, leer od. möbl., in gutem Hause in den Vögelsen zu mieten gesucht.

2-3-Zim.-Wohnung, auswärtig gesucht, sofort od. später.

3-Zim.-Wohn. auf dem Lande gesucht. Angebots unter 5368 an die N. N.

Mietgesuche. Lagerraum, ca. 400 qm. Erdg., Stadt oder Vorort, zu mieten gesucht.

Möbl. Zimmer, Universitätsgebäude, von berufstätiger Jg. Dame gesucht.

Theater Straßburg

Mittw., 13. Okt., 18.30 Uhr: „Rigoletto“. Ende nach 21 Uhr. Stamma, D. S. Donn., 14. Okt., 19 Uhr: „Die Geschwister“ u. „Philotas“.

Kleines Haus (Bürgerstadt). Mittw., 13. Okt., 19 Uhr: „Maiseken“. Ende nach 21 Uhr.

Veranstaltungen. Großkonzert im Sängersaal am 15. Okt., 19 Uhr. Der berühmte am. Kammerchor „Boyar“.

Filmtheater. Tägl. 3 Vorstellungen: 1. 4.30 u. 7 Uhr. U. 7.2. Woche: „Frauen sind keine Engel“.

Unterhaltung. „Zum Weiden 108“, Melchengasse 3, Ruf 24 549. Tägl. 17 U. Kap. Cl. Revue.

Verloren - Gefunden. Die Dame w. am 9. Okt. kurz nach 16 Uhr in der Kond. Riß, Str. 4, 19.

Recht. bauer Wohnhaus nach 19 Uhr abds. in Innenstadt verloren.

Auswärtige Anzeigen. Kreis Schlettstadt. NSG. „Kraft durch Freude“.

Kreis Zabern. Bestellungen von Speisekarten und Weißbrot für d. Winterbedarf werden entgegengenommen.

Kraftfahrzeuge. Tausche Motorrad, 125 ccm. fahrbereit, Weßbüben für d. Winterbedarf werden entgegengenommen.

Deutsche Reichs-Lotterie

Das Spiel beginnt! Ausgespielt werden über 100 MILLIONEN. Preis 1/3. - 1/6. - 1/12. - 1/24.

Tauschgesuche. Wer tauscht Physiologie-Rein od. Tschel, gegen Hamatologie-Buch?

Biete schön, große Puppe geg. Wintermantel für 18-20jähr. Mädchen (Ausgleichzahlung).

Biete m. id. br. guter. Eink-T. geg. sch. Silb.-Blau-Z. u. A. 5161.

Biete m. id. br. guter. Eink-T. geg. sch. Silb.-Blau-Z. u. A. 5161.

Biete m. id. br. guter. Eink-T. geg. sch. Silb.-Blau-Z. u. A. 5161.

Biete m. id. br. guter. Eink-T. geg. sch. Silb.-Blau-Z. u. A. 5161.

Biete m. id. br. guter. Eink-T. geg. sch. Silb.-Blau-Z. u. A. 5161.

Biete m. id. br. guter. Eink-T. geg. sch. Silb.-Blau-Z. u. A. 5161.

Biete m. id. br. guter. Eink-T. geg. sch. Silb.-Blau-Z. u. A. 5161.